

Workshop zu Governance / Institutionelle Rahmenbedingungen

Nina Hagemann und Ines Dombrowsky

<http://www.iwas-initiative.de>



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN



HELMHOLTZ
ZENTRUM FÜR
UMWELTFORSCHUNG
UFZ



DREBERIS
energy markets public event

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

IWRM: Rahmenbedingungen/Treiber – Eindrücke aus den Projekten

	Brasilien	Oman	Saudi-Arabien
Wasserprobleme		Übernutzung oberflächennahes GW Küstenbereich	Kein OW Tiefe GW => wieviel für LW?
Governance-Kontext	Föderaler demokratischer Staat Wasser bei Bundesstaaten Starkes Umweltbewusstsein, Umweltlobby Koordinationsschwierigkeiten	„Geliebter“ Sultan Stark hierarchische Entscheidungsstrukturen	Zentrale Rolle des Königshaus Stark hierarchische Entscheidungsstrukturen
IWRM als Ziel?	Kein explizites Ziel Flussgebietskomitees seit 2 Jahren, aber noch in Findung	Problemgetrieben, IWRM kein Ziel	Problemgetrieben, IWRM kein Ziel

Empfehlungen für künftige Projekte

- Vergleichende Analyse der Governancestrukturen über alle Länder in IWAS hätte Mehrwert gehabt ...
- Alle hätten eine Governance-Begleitforschung für sinnvoll gefunden, um zu wissen, wo angesetzt werden kann - so war es ein „Herumwurtscheln“, Halbwissen
- Vorlauf wäre auch hilfreich, um Akteure zu identifizieren und die Projektstrukturen von Anfang an entsprechend aufzuziehen und
- Ggfs. wäre es auch hilfreich, andere Wissensquellen in Deutschland zu Strukturen im entsprechenden Partnerland systematischer anzuzapfen
- Aus IWAS heraus Policy Briefs entwickeln?